Kostenanalyse

1. Controlling

2. Kostenerfassung

3. Kostenstellen / Kostenarten lt. Bilanz oder Betriebsabrechnungsbogen (BAB)

4. Wirtschaftlichkeitskontrolle

Die Kosten werden analysiert sowie wertmäßig (also in €) und graphisch dargestellt und in variable und fixe Kosten aufgeteilt.

Die Betrachtung der Kosten erfolgt nicht nur für das laufende Jahr sondern auch im Jahresvergleich. Veränderungen in der Kostenstruktur sind damit sofort ersichtlich.

Die Aufteilung (variable u. fixe Kosten) ist je nach Betriebstyp unterschiedlich (Gastronomiebetriebe, Produktionsbetriebe, etc.).

Die Aufteilung in variable und fixe Kosten ist notwendig, um einen Kostendeckungspunkt (KDP = Break-Even-Point in Prozenten) vom Umsatz zu ermitteln.

Der Kostendeckungspunkt sagt aus, wie viel Prozent vom Umsatz nötig sind, um die Kosten abzudecken. Alle Werte über 100 % stellen einen Verlust und alle Werte unter 100 % einen Gewinn dar.

Es wird damit auch die Möglichkeit geboten, bei Notwendigkeit sofort zu reagieren (wo kann / muss eingespart werden etc.)